

# Flächennutzungsplan für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen

(mit integriertem Landschaftsplan)

Stadt Aalen – Gemeinde Essingen – Gemeinde Hüttlingen

## ZEICHENERKLÄRUNG

### Rechtsgrundlagen

<b>Baugesetzbuch</b>	vom 18.08.1997 in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S.2141)
<b>Baunutzungsverordnung</b>	in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S.132) mit Änderungen vom 23.09.1990 und 22.04.1993
<b>Planzeichenverordnung</b>	in der Fassung vom 18.12.1990 (BGBl. I S.58/22.01.1991)

Bestand  
Planung

### 1. Darstellungen gem. §5 Abs.2 BauGB

#### Art der baulichen Nutzung (§5 Abs.2 Nr.1 BauGB)

	Wohnbauflächen
	Gemischte Bauflächen
	Gewerbliche Bauflächen
	Gewerbegebiete

Sondergebiete, die der Erholung dienen:

	- Campingplatzgebiete
	- Ferienhausgebiete
	- Gartenhausgebiete
	- Wochenendhausgebiete

Sonstige Sondergebiete:

	- Berufl. Schulzentrum (BSZ)
	- Einkaufszentrum/Großflächiger Handelsbetrieb
	- Fachhochschule (FH)
	- Gartencenter
	- Klinik
	- Thermalbad mit Hotel
	- Verbrauchermarkt/Fachmarkt

#### Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf (§5 Abs.2 Nr.2 BauGB)

	Öffentliche Verwaltung
	Kulturelle Einrichtung
	Versammlungshalle
	Schule
	Kirchliche Einrichtung
	Soziale Einrichtung
	Kindergarten/Kindertagesstätte
	Jugendhaus/Jugendherberge
	Altenheim
	Gesundheitliche Einrichtung
	Sportliche Einrichtung
	Hallenbad
	Feuerwehr
	Bauhof/Betriebshof

#### Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrswege (§5 Abs.2 Nr.3 BauGB)

	Autobahn
	Hauptverkehrsstraße

#### Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen (§5 Abs.2 Nr.4 BauGB)

	Elektrizität
	Gas
	Wärme
	Wasser
	Abwasser
	Erdölprodukte
	Abfall
	Ablagerung (Erddeponie)
	Nachrichten

#### Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen (§5 Abs.2 Nr.4 BauGB)

	oberirdisch
	unterirdisch
W	Wasser
A	Abwasser
Ö	Erdölprodukte (Pipeline)
G	Gas
E	Elektrizität

#### Grünflächen (§5 Abs.2 Nr.5 BauGB)

	Parkanlage
	Dauerkleingärten
	Grabeland
	Kleintierzuchtanlage
	Hundesportplatz
	Sportplatz
	Reitanlage
	Tennisanlage
	Schießanlage
	Freibad
	Spielplatz
	Festplatz
	Zeltplatz
	Minigolfanlage
	Friedhof
	Sonstige Grünflächen

#### Wasserflächen, Flächen für die Wasserwirtschaft Hochwasserschutz (§5 Abs.2 Nr.7 BauGB)

	Wasserflächen
	Wasserläufe

#### Flächen für Aufschüttungen und für die Gewinnung von Bodenschätzen (§5 Abs.2 Nr.8 BauGB)

	Aufschüttungen
	Gewinnung von Bodenschätzen

#### Flächen für die Landwirtschaft und für Wald (§5 Abs.2 Nr.9 BauGB)

	Landwirtschaft
	Wald

#### Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§5 Abs.2 Nr.10 BauGB) Natur- und Landschaftsschutz

	Landschaftspflegerische Maßnahmen
	§24a -Biotop in neuen Bauflächen

### 2. Kennzeichnungen gem. §5 Abs.3 BauGB Veränderter Untergrund

	ehem. Bergbaugelände (gem. §5 Abs.3 (1) BauGB)
	Sonstige Flächen mit verändertem Untergrund (ehemalige, inzwischen verfüllte Sandgruben etc.)
	Altlasten und Schadensfälle im Siedlungsbereich (gem. §5 Abs.3 (3) BauGB)

### 3. Nachrichtliche Übernahmen/Vermerke gem. §5 Abs.4 BauGB

	Flächen für Bahnanlagen
	Wasserschutzgebiete: Zone I (Fassungsbereich)
	Zone II (engere Schutzzone)
	Zone III (weitere Schutzzone)
	Hochwasserrückhaltebecken
	Naturschutzgebiet
	Landschaftsschutzgebiet
	Naturdenkmal, flächenhaft
	Naturdenkmal, Einzelobjekt
	Geschützter Grünbestand, flächenhaft
	Geschützter Grünbestand, Einzelobjekt

### 4. Sonstige Planzeichen

	Ski-Abfahrt
	Abgrenzungen: Verwaltungsgemeinschaft
	Gemeinde
	Stadtbezirke
	Aus FNP ausgenommener Bereich gem. §5 Abs.1 Satz 2 BauGB wegen laufender Planungen (Bereich Neukochen in Aalen-Unterkochen)

### 5. Verfahrensvermerke

1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans beschlossen vom Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Aalen am 15.03.1989 (§1).
2. Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses
  - Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Aalen
  - Schwäbische Post 13.04.1989
  - Aalener Volkszeitung 13.04.1989
  - Mitteilungsblatt der Gemeinde Essingen 15.04.1989
  - Amtsblatt der Gemeinde Hüttlingen 15.04.1989
3. Billigung des Flächennutzungsplan-Vorentwurfs (FNP 2005) und Kenntnisnahme des Landschaftsplan-Vorentwurfs (LP) durch Beschluss des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Aalen vom 11.12.1992 (§3).
4. Frühzeitige Beteiligung der Bürger
  - Rathaus Aalen 21.06.1993
  - Rathaus Aalen 22.06.1993
  - Rathaus Essingen 14.06.1993
  - Rathaus Hüttlingen 15.06.1993
5. Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Abstimmung mit den Nachbargemeinden ab 22.03.1993.
6. Zustimmung des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft zur Auswertung des frühzeitigen Beteiligungsverfahrens im Rahmen der Neufassung des Flächennutzungsplans durch Beschluss vom 28.11.1994 (§1).
7. Erste öffentliche Auslegung des FNP-Entwurfs vom 30.07.1997 (mit integriertem LP-Entwurf), einschl. Erläuterungsbericht, vom 09.03. bis 09.04.1998.
8. Billigung der ersten FNP-Neufassung (mit integr. LP-Entwurf) durch Beschluss des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Aalen vom 28.07.1999 (§4).
9. Zweite öffentliche Auslegung des FNP-Entwurfs vom 28.07.1999 (mit integriertem LP-Entwurf), einschl. Erläuterungsbericht, vom 23.09. bis 07.10.1999.
10. Vereinfachtes Änderungs- und Beteiligungsverfahren gem. §13 BauGB ab 25.02.2000.
11. Billigung der zweiten FNP-Neufassung (mit integr. LP-Entwurf) durch Beschluss des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Aalen vom 02.05.2000 (§1).
12. Dritte öffentliche Auslegung des FNP-Entwurfs vom 02.05.2000 (mit integriertem LP-Entwurf), einschl. Erläuterungen, vom 05.06. bis 19.06.2000.
13. Feststellung des Flächennutzungsplans (mit integriertem Landschaftsplan) in der Fassung vom 02.05.2000 und Billigung des FNP-Erläuterungsberichts durch Beschluss des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Aalen vom 21.11.2000 (§2).
14. Genehmigung des Flächennutzungsplans (mit integriertem Landschaftsplan) gem. §6 Abs.1 BauGB mit Erlass des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 08.06.2001 (Az. 21-2511.1/Aalen). (Sechs Planungen von der Genehmigung gem. §6 Abs.3 BauGB ausgenommen).
15. Erneute Abwägung und ergänzte Feststellung des Flächennutzungsplans, vier Planungen betreffend, durch Beschluss des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Aalen vom 22.10.2001 (§1).
16. Nachgenehmigungen des Flächennutzungsplans (mit integriertem Landschaftsplan) in drei Bereichen mit Erlassen des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 25.03.2002 und 18.06.2002 (Az. 21-2511.1/Aalen). (Planungen: Wohnbaufläche nördl. des Winkelhaldeweges; Sondergebiet Klinik in Röthardt-NW; Wohnbaufläche Treppach-West)
17. Beitrittsbeschluss des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Aalen vom 11.07.2002 (§1) - zwei nicht genehmigte Planungen betreffend: Ostumgehung Dewongen und Wohnbaufläche Sandfeld (Waiblingen).

Ausgefertigt: Aalen, den 30.07.2002  
gez. Pfeifle  
Oberbürgermeister

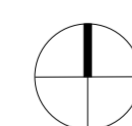
18. Ortsübliche Bekanntmachung der FNP-Genehmigung gem. §6 Abs.5 BauGB
 

- Amtsblatt der Stadt Aalen (StadtInfo) 28.08.2002
- Mitteilungsblatt der Gemeinde Essingen 24.08.2002
- Amtsblatt der Gemeinde Hüttlingen 24.08.2002

Der Flächennutzungsplan (mit integriertem Landschaftsplan) in der Fassung vom 02.05.2000 / 22.10.2001 / 11.07.2002 ist ab 28.08.2002 wirksam.

Aalen, den 28.08.2002  
gez. Pfeifle  
Oberbürgermeister

## Übersichtsplan



Stadt Aalen  
Stadtplanungsamt



Maßstab 1:20.000 02.05.2000/22.10.2001/11.07.2002

